

# Deutsche Weinkönigin besucht Welturaufführung

## Großes Programm in Mainz und Nackenheim / 3000 Probebläschen

Vertreter der Gemeindeverwaltung Nackenheim sowie Angehörige der Familie Gunderloch-Usinger nahmen am 11. November an einer internen Erstaufführung des Films „Der fröhliche Weinberg“ von der Berliner Magna-Filmgesellschaft in Frankfurt am Main teil und zeigten sich erfreut über die lebensnah verfilmte Darstellung des Zuckmayerschen Bühnenstückes.

Der Welturaufführung des Films am 25. November im Mainzer „Rex“-Lichtspieltheater wohnen außer allen am Film beteiligten Schauspielern die Deutsche Weinkönigin Elisabeth Huber und ihre Prinzessinnen sowie die Rhein Hessische Weinkönigin bei. Nackenheimer Winzerinnen werden dem Premierenpublikum „dreitausend“ Probebläschen Wein aus ihrer Gemeinde im Foyer des Theaters darbieten. Die Schau-

spieler geben nach der Vorstellung Autogramme. Carl Zuckmayer, der sich zur Zeit in den Vereinigten Staaten aufhält, konnte bisher seinen Besuch zur Welturaufführung noch nicht zusagen. Nach der offiziellen Erstaufführung des Films im „Rex“ wird der „Fröhliche Weinberg“ in den „Regina“-Lichtspielen gezeigt und von mehr als tausend Lichtspieltheatern in der Bundesrepublik übernommen.

Am Nachmittag des Uraufführungstages werden die Darsteller aus dem „Fröhlichen Weinberg“ und Vertreter der Filmgesellschaft dem Geburtsort des Dichters einen Besuch abstatten, die Nackenheimer Keller besichtigen, Spitzenweine proben und vom Bürgermeister und der Bevölkerung des Weindorfes empfangen werden. kk.